



<https://biz.li/4d3d>

FUSSBALL-KREISLIGA: DIE VORSCHAU AUF DEN 11. SPIELTAG

Veröffentlicht am 28.09.2018 um 16:35 von Redaktion LeineBlitz

Vor einem richtungsweisenden Spiel steht der **SV Germania Grasdorf** Sonntag im Auswärtsspiel bei der SG 05 Ronnenberg. Mit einem Sieg könnten die Germanen den Abstand auf den Tabellendritten auf neun Punkte ausbauen - und das bei einem Spiel weniger als die Ronnenberger. "Wir fahren nach Ronnenberg, um zu gewinnen. Dass das nicht einfach wird, wissen wir. Aber mein Co-Trainer Jan Hentze war am Donnerstagabend in Barsinghausen und hat den Gegner bei seiner 1:2-Niederlage beobachtet. Wir sind also vorbereitet", sagt Germania-Trainer Klaus Komning. Eine Hiobsbotschaft bekam der Trainer in dieser Woche von seinem Spieler Marco Cyrus: Mit einem Bandscheibenvorfall fällt der Angreifer auf unbestimmte Zeit aus. Eine MRT-Untersuchung soll nun klären, ob Cyrus vielleicht sogar operiert werden muss. "Das ist ganz bitter für uns. Marco ist ein sehr wichtiger Spieler für uns. Ich hoffe, dass er wieder 100 Prozent gesund wird", sagt Komning. Ein Spiel auf Augenhöhe ist Sonnabend von 15 Uhr an auf der Gleidinger Sudwiese

zu erwarten, wenn der gastgebende **BSV Gleidingen** auf den punktgleichen Tabellennachbarn **TSV Pattensen II** trifft. Die Gastgeber haben nach drei Siegen in Serie eine große Portion Selbstvertrauen getankt. "Die Ergebnisse passen momentan, wir haben uns stabilisiert", sagt BSV-Trainer Marco Greve. Da ist es besonders bitter, dass mit Tim Woschee und Yannick von der Ah gleich zwei Spieler lange ausfallen werden: bei beiden wurde ein Kreuzbandriss im Kniegelenk diagnostiziert. "Das ist sowohl sportlich als auch charakterlich ein herber Verlust für uns", sagt Greve. Den Gegner schätzt der BSV-Trainer als spielstark und vor allem offensivstark ein. Zudem müsse abgewartet werden, ob die Gäste Verstärkung aus der Landesliga-Mannschaft bekommen. "Ich denke, dass die Tagesform darüber entscheiden wird, wie das Spiel endet", meint TSV-Trainer Sebastian Franz. Er kann sich über die Personallage der TSVer nicht beklagen, "alles okay", sagt er. "Wir fahren nach Gleidingen, weil wir dort gewinnen wollen", setzt er sein Ziel fest. Er rechnet sich dort etwas aus, nämlich das Maximale. Der **TSV Ingeln/Oesselse** hat beim SV Weetzen anzutreten, und er könnte sich mit einem Sieg von diesem Gegner in der Tabelle auf sechs Punkte absetzen. Die Gastgeber haben bisher neun Punkte eingespielt, der TSV aus dem Doppeldorf bereits zwölf. Während die TSVer die in sie gesetzten Erwartungen durchaus bisher erfüllt haben, liegt der SV Weetzen nicht wirklich im Punktesoll. Das mag daran liegen, dass es im aktuellen Spieljahr noch keinen Heimsieg gegeben hat. Anpfiff ist bereits um 14 Uhr. TSV-Trainer Nils Förster gibt sich selbst bewusst: "Wir streben dort den Sieg an", betonte er seine Zielsetzung. Passen müssen neben Förster selbst - er hat aber wieder mit dem Aufbautraining begonnen - Christoph Aue und eventuell Torwart Thimo Schulz. "Nach zwei punktlosen Spielen muss ein Sieg her", fordert Förster. Der **SV Wilkenburg** hat am Wochenende spielfrei.



Lukas von der Ah (links im Bild) vom BSV Gleidingen und Jim Lopez (TSV Ingeln/Oesselse) haben vergangenen Sonntag gegeneinander gespielt. Sonnabend erwarten die BSVer die 2. Mannschaft des TSV Pattensen, der TSV Ingeln/Oesselse fährt Sonntag zum SV Weetzen. / Foto: R. Kroll